

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 293

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2tes Semester . . . 3.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: <b>Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.</b> Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgisseile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: <b>Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Inhalt — Sommaire**

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttittel (Titre disparu). — Konkurse. — Fällites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Zölle: Weinverzollung. — Baumwollpreise des Jahres 1899. — Konsulate. — Consulsats. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Datum der Konkurseröffnung: 15. August 1900.  
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 29. August 1900, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Löwen» in Bassersdorf.  
Eingabefrist: Bis und mit 22. September 1900.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.**

- Aargau.** Zurzach. 22. August. Nr. 36. M. Bollag, Unter-Endingen: *Firma-inhaber; J. Guggenheim. Wein, Kolonial- und Fettwaren u. s. w.*
- St. Gallen.** Rorschach. 22. August. Nachtrag zu Nr. 5. *Jb Goldhammer. Möbel u. s. w.*
- Werdenberg. 23. August. Nachtrag zu Nr. 693. *R. Schmid. Manufakturwaren.*
- Schaffhausen.** 13. August. Nachtrag zu Nr. 188. Anstatt J. Essig: *A. Mehli. Uhren u. s. w.*
- Solothurn.** Dorneck und Thierstein. 22. August. Nachtrag zu Nr. 14. *S. Schmid. Tuch u. s. w.*
- Zürich.** Winterthur. 23. August. Nachträge zu: Nr. 273. *B. Siegmann. Nr. 558. S. Stegmann. Bilder u. s. w.*  
Bezirk. Nachträge vom 1. bis 23. August zu: Nr. 540. Anstatt G. Sannemann: *J. Frey. Nähmaschinen. Nr. 528. Anstatt E. Kimpfer. Frau Kälin. Nr. 1284. Anstatt X. Jocham: Frau Kolb. Bücher. Nr. 1972. Anstatt U. B. Steigmeier: E. Stadelmann. Nr. 1973. E. Neuenschwander. Bücher. Nr. 1347. Anstatt J. Frey: E. Köhler. Nähmaschinen. Nr. 2564. Anstatt A. Weininger: A. Löwith. Nr. 2580. Anstatt S. Ney: *Jg. Dattner. Bücher. Nr. 2602. Anstatt O. Ehler: S. Grünthal. Bücher.**

**Kt. Zürich.** *Konkursamt Schwamendingen.* (1633<sup>1</sup>)  
Gemeinschuldner: Bertschi, Rudolf, Bauschlosserei, im Eggbühl-Seebach.  
Datum der Konkurseröffnung: 11. August 1900.  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 28. August 1900, nachmittags 2 1/2 Uhr, im «Seebacherhof», in Seebach.  
Eingabefrist: Bis und mit 22. September 1900.

**Kt. Luzern.** *Konkursamt Luzern.* (1648)  
Gemeinschuldnerin: Frau Franell-Krummenacher, Josephine, gewesene Holzbändlerin, Pfistergasse, in Luzern.  
Datum der Konkurseröffnung: 26. Juli 1900.  
Summarisches Verfahren (Art. 231. des Betreibungs-Gesetzes).  
Eingabefrist: Bis und mit 14. September 1900.

**Kt. Schwyz.** *Konkursamt Einsiedeln.* (1674)  
Gemeinschuldnerin: Zoppetti-Tiefenauer, Bertha, Bazargeschäft, in Einsiedeln.  
Datum der Konkurseröffnung: 23. August 1900.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 7. September 1900, vormittags 10 Uhr, auf dem Konkursamt (Rathaus) in Einsiedeln.  
Eingabefrist: Bis und mit 25. September 1900.

**Ct. de Fribourg.** *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg.* (1671)  
Failli: Felder, Antoine, tapisserie, à Fribourg.  
Date de l'ouverture de la faillite: 20 août 1900.  
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 5 septembre 1900, à 11 heures du jour, à la maison judiciaire, à Fribourg.  
Délai pour les productions: 25 septembre 1900 inclusivement.

**Kt. Solothurn.** *Konkursamt Kriegstetten in Solothurn.* (1650)  
Gemeinschuldner: Kaufmann, Viktor, Bäcker, in Derendingen.  
Datum der Konkurseröffnung: 16. August 1900.  
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 1. September 1900, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.  
Eingabefrist: Bis und mit 25. September 1900.

**Kt. Basel-Stadt.** *Konkursamt Basel.* (1647)  
Gemeinschuldner: Lorentz, Niklaus, Kaufmann, Inhaber der Firma «N. Lorentz» in Basel.  
Datum der Konkurseröffnung: 20. August 1900.  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. September 1900, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel.  
Eingabefrist: Bis und mit 25. September 1900.

**Ct. de Vaud.** *Office des faillites de La Vallée, au Sentier.* (1660)  
Failli: Meylan, Wilfrid, marchand de vins, au Lieu.  
Date de l'ouverture de la faillite: 28 juillet 1900.  
Première assemblée des créanciers: Samedi, 25 août 1900, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel-de-Ville, au Sentier.  
Délai pour les productions: 25 septembre 1900 inclusivement.

**Ct. du Valais.** *Office des faillites de St-Maurice.* (1661)  
Succession de Clavaix, Joseph-Marie, Collonges, répudiée par quatre héritiers et acceptée par trois pour leur part virile.  
Date de l'ouverture de la liquidation: 21 août 1900.  
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 5 septembre 1900, à 2 heures du jour, à l'Hôtel-de-Ville de St-Maurice.  
Délai pour les productions: 4 septembre 1900 inclusivement.  
Les créanciers déjà intervenus dans le bénéfice d'inventaire sont dispensés d'une nouvelle production.

**Ct. de Neuchâtel.** *Office des faillites de Neuchâtel.* (1649)  
Failli: Pénéveyre, Georges-Louis, entrepreneur, domicilié à Neuchâtel, actuellement en fuite.  
Date de l'ouverture de la faillite: 21 août 1900.  
Première assemblée des créanciers: Jeudi, 6 septembre 1900, à 2 heures du soir, à l'Hôtel-de-Ville de Neuchâtel.  
Délai pour les productions: 25 septembre 1900 inclusivement.  
Le failli est avisé qu'il doit se présenter à cette première assemblée des créanciers.

**Kollokationsplan. — Etat de collocation.**

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)  
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Abhanden gekommene Werttittel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Der Gerichtspräsident III des Amtsbezirks Bern, in Anwendung der Art. 793 ff. O. R., fordert hiemit den unbekanntem Inhaber eines von Sehenk & Cie. auf die Gebrüder Hostettler in Bern gezogenen und von letztern acceptierten Wechsels, zahlbar bei der Berner Handelsbank vom 8. Mai 1900 auf 10. August 1900, lautend auf Fr. 2478. 05, auf, denselben binnen einer Frist von 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen wird.  
Bern, den 21. August 1900.  
(W. 62<sup>1</sup>) Der Gerichtspräsident III i. V.: Fröhlich.

**Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.**

**Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.**  
(B.-G. 281 u. 282.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.  
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.  
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.  
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizugehen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.  
Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.  
Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelquel titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tons droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.  
Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

- Kt. Zürich.** *Konkursamt Aussersihl in Zürich III.* (1632<sup>1</sup>)  
Gemeinschuldner: Furer, Louis, Eiskastenfabrik, von Gossau (Kanton St. Gallen), wohnhaft an der Pflanzschulstrasse Nr. 82, in Zürich III.  
Datum der Konkurseröffnung: 11. August 1900.  
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 31. August 1900, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant «z. Posthof», an der Bäckerstrasse, in Zürich III.  
Eingabefrist: Bis und mit 22. September 1900.
- Kt. Zürich.** *Konkursamt Bassersdorf.* (1634<sup>1</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Firma H. Bühler u. C<sup>o</sup>, Buchdruckerei, in Bassersdorf.

- Kt. Zürich.** *Konkursamt Aussersihl in Zürich III.* (1651<sup>1</sup>)  
Gemeinschuldnerin: Firma L. Zellweger, An- und Verkauf von Liegenschaften und Werttitteln, Badenerstrasse 74, in Zürich III (S. H. A. B. 1900, pag. 969).  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. September 1900.
- Kt. Zürich.** *Konkursamt Thalweil* (1652<sup>1</sup>)  
Gemeinschuldner: Brunner, Job. Karl, Uhrenmacher, an der Gotthardstrasse in Thalweil (S. H. A. B. 1900, pag. 835).  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. September 1900.

**Kt. Zürich.** *Konkursamt Wülflingen in Winterthur.* (1654)  
Gemeinschuldner: Seiferle, Jakob, von Seebach, Bauunternehmer, in Töss.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. September 1900.

**Kt. Zürich.** *Konkursamt Zürich I.* (1663)  
Gemeinschuldner: Helgers, Gustav, Kaufmann, Schönbergstrasse Nr. 7, von und in Zürich I (S. H. A. B. 1900, pag. 1043).  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. September 1900.

**Ct. de Berne.** *Office des faillites de Porrentruy.* (1653)  
Succession répudiée de Chaboudez, Joseph, vivant notaire, décédé, à Porrentruy (F. o. s. du c. 1899, page 587).  
Délai pour interter l'action en opposition: 4 septembre 1900 inclusivement.

**Kt. Freiburg.** *Konkursamt des Sensebezirks in Tafers.* (1655)  
Gemeinschuldner: Vonlanthen, Canisius, gewesener Wirt und Handelsmann, in Niedermuhren, Gemeinde St. Antoni (S. H. A. B. 1900, pag. 803).  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. September 1900.

**Ct. de Neuchâtel.** *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds.* (1673)  
Failli: Herren, Albert, négociant en chaussures, seul chef de la maison « Albert Herren fils », rue de la Balance, n° 14, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. 1900, page 963).  
Délai pour interter l'action en opposition: 4 septembre 1900 inclusivement.

**Ct. de Genève.** *Office des faillites de Genève.* (1672)  
Failli: Ferraz, Joseph, agriculteur, à Aire-la-Ville.  
Délai pour interter l'action en opposition: 4 septembre 1900 inclusivement.

**Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation**  
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Zürich.** *Konkursamt Uster.* (1670)  
Gemeinschuldner: Grappin, Heinrich, Handelsmann, in Uster (S. H. A. B. 1900, pag. 1071).  
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. September 1900.

**Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.**  
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich.** *Konkursamt Aussersihl in Zürich III.* (1662)  
Gemeinschuldnerin: Frau Hauser, Ottilie, Metzgerin, an der Feldstrasse Nr. 111, in Zürich III.  
(Datum der Konkursöffnung: 10. August 1900)  
Einspruchsfrist: Bis und mit 4. September 1900.

**Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.**  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Aargau.** *Konkursamt Zofingen.* (1666)  
Gemeinschuldner: Lehmann, Samuel, gew. Uhrenmacher und Bijoutier, in Zofingen (S. H. A. B. 1899, pag. 1617).  
Datum des Schlusses: 22. August 1900.

**Ct. de Vaud.** *Office des faillites d'Yverdon.* (1665)  
Faillie: Baatard-Chautems, Rosine, négociante, à Yverdon (F. o. s. du c. 1900, page 983), et a constaté que la faillite ne justifie pas des pertes qu'elle fait essuyer à ses créanciers.  
Date de la clôture: 22 août 1900.

**Widerruf des Konkursverfahrens. — Révocation de la faillite.**  
(B.-G. 195 u. 817.) (L. P. 195 et 817.)

**Kt. Luzern.** *Konkursamt Luzern.* (1659)  
Gemeinschuldner: Frenzel, Louis, Schlossermeister, in Luzern (S. H. A. B. 1900, pag. 964).  
Datum des Widerrufs: 22. August 1900.

**Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.**  
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa.**  
(L. E. 257.)

**Kt. Zürich.** *Konkursamt Wald.* (1466)  
Aus Auftrag des Konkursamtes Zürich I werden Mittwoch, den 29. August 1900, abends 4 Uhr, im Gasthof zum Pfauen in Rütli (Zürich) aus dem Konkurs der Firma Isler & C<sup>ie</sup>, Parkettfabrik in Zürich (S. H. A. B. 1900, pag. 951) öffentlich versteigert:

- 1) Ein Wohnhaus mit Verandaanbau, unter Nr. 690 für Fr. 31,000 assekuriert;
- 2) ca. 4 Aren 6,08 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz von Ziff. 1 und Ausgelände, im Bahnhof Rütli gelegen;
- 3) ca. 3 Aren 45,98 m<sup>2</sup> Wiesen und ca. 52 m<sup>2</sup> Gartenland daselbst.

Alles beieinander gelegen.  
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 18. August 1900 an beim Konkursamte Wald zur Einsicht auf.

**Kt. Bern.** *Bezirk Bern.* (1631)  
Im Konkursverfahren gegen Vicari, Bat., Bauunternehmer, am Rosenweg Nr. 7, im Weissenbühl in Bern, werden Mittwoch, den 26. September 1900, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Eiger im Mattenhof in Bern an eine öffentliche Steigerung gebracht folgende

**Liegenschaften:**

- 1) Eine Besetzung am Rosenweg, im Weissenbühl in Bern, enthaltend: ein unter Nr. 7 für Fr. 15,000 brandversichertes Wohnhaus; ein unter Nr. 5 für Fr. 9,200 brandversichertes Dependenzgebäude mit Werkstatt, nebst Gebäudeplätzen, Garten und Umschung im Halte von 11,75 Aren.  
Grundsteuerschätzung Fr. 31,800; amtliche Schätzung Fr. 45,907.
- 2) Ein Stück Bauland an der Sefigenstrasse im Beaumont zu Bern im Halte von 8,24 Aren. Vorzüglich gelegen.  
Grundsteuerschätzung Fr. 3,150; amtliche Schätzung Fr. 16,480.  
Die Steigerungsbedingungen sind vom 15. September 1900 hinweg beim Konkursverwalter, Herrn C. Senn, Notar, Spitalgasse 27, Bern, zur Einsicht aufgelegt.

**Kt. Luzern.** *Konkursamt Luzern.* (1657)  
Gemeinschuldner: Albiez, Valentin, Baugeschäft, in Luzern (S. H. A. B. 1900, pag. 1140).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 4. September 1900, nachmittags 2 Uhr, im Grendelhof (I. Etage) in Luzern.

Bezeichnung der zu versteigerten Wertschriften:

- 1) 63 Gültbriefe, zusammen im Kapitalbetrage von Fr. 179,000, haftend auf Liegenschaften des Gemeinschuldners
- 2) Obligation von Fr. 500 auf katholisches Vereinshaus in Luzern.

Die Titel können beim Konkursamt Luzern eingesehen werden.

**Kt. St. Gallen.** *Konkursamt Obertoggenburg in Ebnat.* (1658)  
Gemeinschuldner: Düttschler, Albert, zur Traube, in Kappel, jetzt in Winterthur (S. H. A. B. 1900, pag. 1095).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Donnerstag, den 27. September 1900, nachmittags 2 Uhr, bei der Traube in Kappel.

Objekte der Steigerung:

- I. Das Gasthaus zur « Traube » mit grossem Saal und Bäckerpfisterie, unter Nr. 47 assekuriert für Fr. 57,500, mit Remise, Trotte, Waschküche und Stallung, unter Nr. 48 assekuriert für Fr. 31,300, einem Anbau mit Postbureau und Stallung, unter Nr. 112 assekuriert für Fr. 8100, nebst Platz und Boden, an der Hauptstrasse im Dorfe Kappel gelegen.  
Schätzungssumme Fr. 70,000.

II. Ein Wohnhaus « Weinburg » mit grosser Werkstätte, unter Nr. 833 assekuriert für Fr. 18,600, mit Platz und Boden im Dorfe Kappel.  
Schätzungssumme Fr. 16,000.

Gleichen Tages, nachmittags 4 Uhr, in dem Gasthof zur Krone in Ebnat, für Rechnung der nämlichen Konkursmasse:

- III. a. Ein Wohnhaus, unter Nr. 322 assekuriert für Fr. 3500, mit angebauter Scheune, unter Nr. 323 assekuriert für Fr. 2400, freistehender Scheune, unter Nr. 324 assekuriert für Fr. 1100, freistehender Scheune, unter Nr. 916 assekuriert für Fr. 1500, Wiesland 878 Aren, Rüche und Streuboden 230 Aren, und Waldung 245 Aren, im Pless, Ebnat, gelegen.
- b. Ein Riet 235 Aren und Waldung 376 Aren, im Brand-Häusleberg, Ebnat, gelegen.  
Gesamtschätzungssumme Fr. 30,000.

IV. Eine Sommerwirtschaft « Villa Rosenbühl » mit Kegelbahn, unter Nr. 140 assekuriert für Fr. 8000, nebst Platz und Hofraumboden, beim Dorfe Ebnat gelegen.  
Schätzungssumme Fr. 7500.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Obertoggenburg in Ebnat vom 17. September 1900 an auf.

**Kt. Aargau.** *Konkursamt Baden.* (1664)  
Im Konkurs des Holzer-Markwälder, Emil, Frucht- und Mehlhandlung, in Baden (S. H. A. B. 1899, pag. 1019), werden Dienstag, den 28. August 1900, nachmittags 4 Uhr, auf der Gerichtskanzlei Baden verschiedene dubiose Buchforderungen im Gesamtbetrage von Fr. 5848,85 öffentlich gegen bare Bezahlung versteigert.

**Ct. del Ticino.** *Ufficio dei fallimenti di Lugano.* (1656)  
Fallito: Monza, Felice, macellaio, a Lugano (F. u. s. di c. 1900, pag. 1071).

Lugno, giorno e ora della vendita: Lunedì, 8 ottobre 1900, dalle ore 10 ant. in avanti, nella sala delle adunanze dell'ufficio dei fallimenti a Lugano.

Immobili, situati via Paolo Demarchi, a Lugano:

- 1) Casa d'abitazione, al n° di mappa 954, superficie 170 m<sup>2</sup>.
- 2) Corte, » » » » 340, » 113 »
- 3) » » » » 347, » 216 »

Prezzo di stima, complessivamente fr. 20,160.

Condizioni d'incanto: Sono ostensibili dal giorno 22 settembre 1900, in avanti, presso l'ufficio dei fallimenti in Lugano.

**Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**

**Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.**  
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

**Kt. Aargau.** *Bezirksgericht Aarau.* (1667/68)  
Der von der Firma E. Bürgin & Cie., Reisszeugfabrik, in Suhr (Wild & Cie., Nachfolger) (S. H. A. B. 1900, pag. 1044), abgeschlossene Nachlassvertrag ist von der Nachlassbehörde durch Erkenntnis vom 4. August 1900 gerichtlich bestätigt worden und in Rechtskraft erwachsen.

Der von Bürgin, Ernst, von Schopfheim, Kaufmann, in Aarau (Inhaber der Firma E. Bürgin & Cie., Reisszeugfabrik, in Suhr) (S. H. A. B. 1900, pag. 1044), abgeschlossene Nachlassvertrag ist von der Nachlassbehörde durch Erkenntnis vom 4. August 1900 gerichtlich bestätigt worden und in Rechtskraft erwachsen.

**Verwerfung des Nachlassvertrages. — Rejet du concordat.**  
(B.-G. 808 u. 809.) (L. P. 808 et 809.)

**Kt. Zürich.** *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (1669)  
(als Nachlassbehörde).

Mit Beschluss vom 4. Juli 1900 hat das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, den von Wyss-Bollinger, Jacques, Forchstrasse 31, in Zürich V (S. H. A. B. 1900, pag. 932), proponierten Nachlassvertrag verworfen. Der vom Nachlassschuldner gegen diesen Beschluss erhobene Rekurs ist von der I. Appellationskammer des Obergerichts des Kantons Zürich unterm 14. August 1900 abgewiesen worden.

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.**

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

N° 12,477. — 23 août 1900, 8 h. a.

**Weill & C<sup>o</sup>** (succursale de la maison de Londres), fabricants, **Chaux-de-Fonds** (Suisse).

**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

**THE WALRUS  
REGISTERED**

Nr. 12,478. — 23. August 1900, 4 Uhr p.

**Straehl & Cie, Fabrikanten,**  
Zofingen (Schweiz).

**Stoffe und Unterkleider aus Gesundheits-  
krepp (crêpe de santé).**

Nr. 12,479. — 24 août 1900, 8 h. a.

**P. Barbier, fabricant,**  
Genève (Suisse).

**Montres.**

**CRÉDO**

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

1. Hälfte August 1900. — 1<sup>re</sup> quinzaine d'août 1900.

**Hinterlegungen. — Dépôts.**

7459-7472.

- Nr. 7459. 3. August 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Kärtchen zum Aufwickeln von Seide. — F. Zwicky, Wallisellen (Schweiz).  
 Nr. 7460. 1. August 1900, 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr a. — Versiegelt. — 100 Muster. — Hutgeflechte. — Aloys Isler & Co, Wildegg (Schweiz).  
 Nr. 7461. 3. August 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 65 Muster. — Hutgeflechte. — Aloys Isler & Co, Wildegg (Schweiz).  
 Nr. 7462. 4. August 1900, 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Cigaretten. — Josef Przedekki; und Ludwig Przedekki, beide in Breslau (Deutschland).  
 Nr. 7463. 7. August 1900, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 411 Muster. — Mechanische Stickereien. — Kuhn & Co, Degersheim (Schweiz).  
 Nr. 7464. 8. August 1900, 7 Uhr p. — Offen. — 10 Modelle. — Bilderränder. — Joh. Schneider-Michel, Brienzi (Schweiz).  
 Nr. 7465. 6. August 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1226 Muster. — Stickereien. — Alder & Rappolt, St. Gallen (Schweiz).  
 Nr. 7466. 2. August 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 72 Muster. — Seidenstickereien. — Schmidheini & Co, Herisau (Schweiz).  
 Nr. 7467. 10. August 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 248 Muster. — Stickereien. — Iklé Irères & Cie, St. Gallen (Schweiz).  
 Nr. 7468. 10. August 1900, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 24 Muster. — Plattstichgewebe. — Schefer & Co, Speicher (Schweiz).  
 Nr. 7469. 9. August 1900, 6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Mietvertrag-Büchlein. — Gebrüder Fretz, Zürich (Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers J. J. Bucher, Zürich.  
 Nr. 7470. 11. August 1900, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 50 Muster. — Gestickte Vorhänge und Decken. — Preisig-Fisch, Gais (Schweiz).  
 Nr. 7471. 1. August 1900, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr p. — Versiegelt. — 100 Muster. — Stickereien. — Gebrüder Alder, Herisau (Schweiz).  
 Nr. 7472. 14. August 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 25 Muster. — Seidenstickereien. — Schmidheini & Co, Herisau (Schweiz).

**Verlängerungen. — Prolongations.**

- Nr. 2265. 8. Juli 1895, 8 Uhr a. — (III. Periode 1900/1905). — 1 Modell — Verbandpatrone für Samariter- und ähnliche Zwecke. — Dr. med. Ernst Sommer, Thayngen (Schaffhausen, Schweiz); registriert den 3. August 1900.  
 Nr. 5203. 17. Juni 1898, 5 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 30 Modelle. — Formenelemente in flacher Form zur Veranschaulichung des Ornaments. — Ulrich Diem, St. Gallen (Schweiz); registriert den 15. August 1900.  
 Nr. 5204. 17. Juni 1898, 5 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 7 Modelle. — Gruppen von Formelementen in flacher Form zur Veranschaulichung des Ornaments. — Ulrich Diem, St. Gallen (Schweiz); registriert den 15. August 1900.  
 Nr. 5205. 17. Juni 1898, 5 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 1 Modell. — Kollektion von Formelementen in flacher Form zur Veranschaulichung des Ornaments. — Ulrich Diem, St. Gallen (Schweiz); registriert den 15. August 1900.  
 Nr. 5207. 18. Juni 1898, 8 Uhr a. — (II. Periode 1900/1903). — 1 Modell. — Goldschmiedwaren. — J. Wigmer, Bern (Schweiz); registriert den 13. August 1900.  
 Nr. 5239. 23. Juni 1898, 8 h. p. — (II. Periode 1900/1903). — 4 modèles. — Tours d'heures en métal découpé pour cadrans métalliques. — G. Berthoud-Hugoniot, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds; enregistrement du 14 août 1900.  
 Nr. 5241. 23. Juni 1898, 8 h. p. — (II. Periode 1900/1903). — 4 modèles. — Grelots. — Pierre Frainier & ses fils, Morteau (France). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds; enregistrement du 14 août 1900.  
 Nr. 5246. 1. Juli 1898, 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 1 Modell. — Emailierte Arbeitsplatte für Uhrmacher. — J. Hugl, Thun (Schweiz); registriert den 14. August 1900.

**Löschungen. — Radiations.**

- Nr. 113. 3. Juni 1890. — 3 Muster. — Stickerei-Ausrüst.-Gegenstände.  
 Nr. 2108. 1. Juni 1895. — 1 Modell. — Anlegemarken für Tiegeldruckpressen.  
 Nr. 2189. 7. Juni 1895. — 5 Muster (Saldo von 50). — Mechanische Stickereien.  
 Nr. 2194. 11. Juni 1895. — 1 Modell. — Steuerungssupport für Kohlenwasserstoff-Zwillingsmotor-Fahrräder.  
 Nr. 5162. 2. Juni 1898. — 17 Modelle. — Holzschnitzereien.  
 Nr. 5164. 6. Juni 1898. — 36 Modelle. — Brief- und Zeitungshalter, Schmuckbehälter, Staffelei.  
 Nr. 5165/5167. 7. Juni 1898. — 3 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.  
 Nr. 5168. 7. Juni 1898. — 2 Muster. — Plakate mit Fahrplänen und Reklamen.  
 Nr. 5169. 8. Juni 1898. — 3 Modelle. — Holzschnitzereien für Spiegel.  
 Nr. 5170/5176. 8. Juni 1898. — 7 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.  
 Nr. 5177/5179. 9. Juni 1898. — 3 Depots zu 50 Mustern. — Grob-Stickereien.

Nr. 5184/5182. 11. Juni 1898. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien, Spitzen.  
 Nr. 5183/5186. 11. Juni 1898. — 4 Depots zu 50 Mustern. — Stickerei-Spitzen.  
 Nr. 5187. 11. Juni 1898. — 28 Muster. — Stickerei-Spitzen.  
 Nr. 5188/5190. 11. Juni 1898. — 3 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.  
 Nr. 5191. 8. Juni 1898. — 1 Modell. — Behälter zum Aufbewahren dickflüssiger Substanzen.  
 Nr. 5193. 14. Juni 1898. — 1 Muster. — Ansichtspostkarten.  
 Nr. 5194. 14. Juni 1898. — 49 Muster. — Stickerei-Spitzen.  
 Nr. 5196. 14. Juni 1898. — 3 Modelle. — Holzschnitzerei (Wandmappe und Briefhalter).  
 Nr. 5198. 15. Juni 1898. — 1 Modell. — Geschmückte Schnupftabakdosen.  
 Nr. 5208. 13. Juni 1898. — 15 Modelle. — Verpackungsmittel für Bonbons und Cbokolat.  
 Nr. 5329. 23. juillet 1898. — 4 dessins. — Emballages de cigares.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

**Zölle. — Douanes.**

**Weinverzollung.** Mit Rücksicht auf das Herannahen des Zeitpunktes der Einfuhr von neuem Wein macht die eidg. Oberzolldirektion heftig Vermeidung von Anständen bei der Verzollung darauf aufmerksam, dass der im NB. ab 455 des Zolltarifs vorgesehene Gewichtsabzug von 6% nur Anwendung findet auf: 1) frisch gekelterten süßen Wein; 2) in Gärung befindlichen Wein; 3) vergorenen neuen Wein mit der zugehörigen Hefe (Druse).  
 Der vergorene neue Wein, der ohne die zugehörige Hefe zur Einfuhr gelangt, hat dagegen auf den obzitierten Gewichtsabzug keinen Anspruch.

**Verschiedenes. — Divers.**

**Baumwollpreise des Jahres 1899.** Der Baumwollmarkt setzte, wie der von uns bereits erwähnte Bericht des kaufmännischen Direktoriums in St. Gallen ausführt, zunächst mit einem unbedeutenden Anziehen der Preise des amerikanischen Rohstoffs ein. Dann hielten sie sich volle sechs Monate hindurch mit ganz geringen Schwankungen auf gleicher Höhe. Von Mitte August an aber gerieten sie bis zum Jahreschluss in steigende Bewegung, ohne Sprünge, aber mit fest ausgesprochener Tendenz nach aufwärts. Die Ursache einer so durchgreifenden Preissteigerung der amerikanischen Baumwolle liegt darin, dass nach einer guten Ernte für 1898/99 mit 11,275,000 Ballen (gegen 11,180,000 für 1897/98) der aussergewöhnlich lebhaften Aufschwung des Geschäfts in den Vereinigten Staaten selbst einen grösseren Teil des dort produzierten Rohstoffs beanspruchte, als dies in normalen Zeiten der Fall ist, und dass sich die ursprüngliche Schätzung der neuen Ernte immer deutlicher als viel zu hoch herausstellte. Jedenfalls wird die Ernte für 1899/1900 bedeutend hinter den Erwartungen und hinter der letztjährigen zurückbleiben.

American Middling bewegte sich in Liverpool in folgenden Notierungen. Mit 3<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. in das Jahr eintretend, hob sie sich zur ersten Woche März auf 3<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p., um sodann bis zum August bei leichten Abweichungen nach aufwärts und abwärts auf dem Mittel von 3<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. zu verharren. Am 12. August gieng sie mit 3<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. zum ersten Mal über den anfangs März erreichten Ansatz hinaus, am 9. Oktober finden wir die Notierung von 4 p., Ende Dezember diejenige von 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> p., ohne dass damit die Preissteigerung ihre Grenze erreicht hätte.

Auch die ägyptische Baumwolle hob sich in den ersten Tagen des Jahres um ein Geringes. Mako good fair, mit 4<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. einsetzend, notierte von 6. bis 11. Januar 5<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p., gieng dann aber bis Ende Januar wieder auf 4<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. zurück und blieb nun unter dem Einflusse der ganz ungewöhnlich starken Ernte von 1898/99 über die zwei Monate Februar und März auf dieser Notierung, über den April auf 4<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. Im Mai trat ein neues Anziehen der Preise ein bis auf 4<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p., im Juni bis 5<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. Ueber die Monate Juli und August erfolgte ein Stillstand auf 5<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. Mit Ende September setzte die steigende Bewegung wieder ein, trotz einer befriedigenden Ernte von 730,000 Ballen (1897/98: 899,130 Ballen), und zwar mit Nachdruck. Den grösseren Teil des Monats Oktober stand Mako good fair auf 5<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p., Ende November auf 5<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. und Ende Dezember auf 6<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p., während bei wachsendem Begehre und unter der drohenden Aussicht einer sehr unvollkommenen Nilüberschwemmung die Haasse nun erst recht einsetzte. Die für die Garne Nr. 80—100 der Schiffstickerei so beliebte Abassi-Baumwolle war kaum mehr erhältlich, und wenn unsere Makospinner am Anfang des Jahres den Centner guter feinerer Sorten mit ca. 61 Franken, hierauf zur Zeit der niedrigsten Preise im Frühjahr mit ca. 57 Franken bezahlt hatten, so galt im Dezember disponible Ware gleicher Qualität ca. 80 Franken.

Dass auch die indische Baumwolle von der Verteuerung des amerikanischen und ägyptischen Produktes nicht unberührt blieb, lässt sich voraussetzen. Nachdem Oomra good — von der Notierung mit 2<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. ausgehend — bis Mitte September es nie über 2<sup>1</sup>/<sub>16</sub> p. gebracht hatte, erreichte sie zuerst am 20. September 3 p. und stieg bis Ende des Jahres langsam weiter bis auf 3<sup>7</sup>/<sub>16</sub> p. bei einer Totalverschiffung von 510,000 Ballen ab Bombay im Berichtsjahre (1898: 545,000 Ballen). Es mag indes hier wieder einmal ausdrücklich daran erinnert werden, dass die indische Baumwolle in unserer Spinnerei sozusagen gar keine Verwendung findet.)

**Konsulate.** Der Bundesrat hat am 24. August Herrn Fabrizio Gavotti-Verospi das Exequatur als italienischer Vizekonsul für den neuen, den ganzen Kanton Wallis umfassenden Konsularbezirk mit Amtssitz in Brig erteilt.

**Consulats.** Le Conseil fédéral a, en date du 24 août, accordé l'exequatur à M. Fabrizio Gavotti-Verospi, nommé vice-consul d'Italie pour le nouveau district consulaire italien qui embrasse tout le canton du Valais, avec siège à Brigue.

**Ausländische Banken. — Banques étrangères.**

Banque de France.			
	16 août.	28 août.	
Encaisse mé-	fr.	fr.	16 août.
tallique	3,368,036,569	3,886,101,578	28 août.
Portfeuille	691,450,214	668,698,980	Circulation de
			billets
			3,946,898,015
			Comptes cour.
			803,224,121
			8,997,722,105
			856,967,960

Man spricht jetzt davon, dass sie um nicht weniger als 2 Millionen Ballen zu hoch gegriffen habe.

Die Preissteigerung der Baumwolle im allgemeinen wird am besten dadurch illustriert, dass einer Mindereinfuhr von ca. 15,000 q ein Mehrwert von über 2 Millionen Franken gegenübersteht.

**Bürgenstock u. Stanserhorn**

870 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.  
mittelt deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrseiten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener von Rigi und Pilatus. Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte

— für Vereine und Gesellschaften. —

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette Hin- und Rückfahrt à Fr. 5.— (697)

**Die Kantonalbank von Bern**

mit Filialen in:

St. Immer, Biel, Burgdorf, Thun, Langenthal,  
Comptoir in Prartrut,

nimmt in Aufbewahrung  
für kürzere oder längere Zeit

**Gold, Silber und Kleinodien,**  
sowie

**Wertpapiere aller Art**

offen oder verschlossen. (1343)

Bei offenen Depots besorgt die Bank den

**Einzug der Coupons und verlostten Titel**

zu den **günstigsten Bedingungen;**  
sie besorgt den

**An- und Verkauf von Anlagepapieren.**

**Caisse Hypothécaire Cantonale Vaudoise.**

**Obligations foncières 4%, série E, emprunt 1900.**

Les porteurs de titres de cet emprunt sont informés que le paiement des coupons d'intérêt se fera dorénavant aux domiciles suivants:

Canton de Vaud: Caisse centrale et chez ses agents dans le canton;

Bâle: Banque Commerciale de Bâle;

Berne: Banque fédérale (S. A.);

Genève: Crédit Lyonnais;

Neuchâtel: Banque cantonale neuchâteloise;

Zürich: MM. Pury & Cie.;

Banque fédérale (S. A.).

Le directeur:

**D. PASCHOUD.**

**Giesserei Rorschach**

Genossenschaft.

Die Herren Genossenschaftler werden anmit zur **dritten ordentlichen Generalversammlung** auf **Donnerstag, den 6. September 1900, vermittags 11 Uhr,** ins **Restaurant Du Pont,** Bahnhofbrücke, in **Zürich,** geziemend eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1899/1900.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über deren Ergebnis.
- 4) Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter.

Im Sinne von Art. 703 des O.-R. wird angezeigt, dass die Bilanz pro 30. Juni 1900 nebst Bericht der Rechnungsrevisoren im Bureau der Genossenschaft eingesehen werden können. (1859)

Rorschach, den 24. August 1900.

Der Vorstand.

**Dampfmaschinen**

Dampfkessel (995)

Fahrbare und Halb-

**Lokomobilen**

**KING & Co, Zürich**

— Maschinenfabrik und Kesselschmiede —

**Elektrolytische Kupferdrähte**

von der Compagnie des Etablissements Lazare Weiller in Paris.

Kupferbleche, Kupfer in Banden und Stangen, Messingbleche, Messing in Stangen, Messingdraht liefern prompt ab Lager:

**H. Kleinert & Cie. in Biel.**

Stahl und Metalle en gros.

**Wacker, Schmidlin & Co**

Elisabethenstrasse 53, BASEL

**Bankgeschäft**

An- u. Verkauf von Wertpapieren.

Beleihung von solchen.

**Tägliche Berichterstattung**

über den Effektenmarkt. (1216)

Kursblatt für nicht kotierte Wertpapiere, Vermögensverwaltungen.

**Geldwechsel und Coupons.**

MM. les actionnaires de la

**Société Franco-Suisse pour l'Industrie Electrique**

sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 15 septembre 1900, à 4 heures de l'après-midi, à la Chambre de Commerce, Rue de la Poste, n° 1, à Genève.

Ordre du jour:

Rapport du conseil d'administration.

Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.

Vote sur les conclusions des rapports.

Nomination de 2 commissaires-vérificateurs pour l'exercice de 1900/1901.

Conformément à l'art. 641 du Code Fédéral des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 30 juin 1900, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires dès le 7 septembre 1900 au siège social, 6, Rue de Hollande, à Genève.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale du 15 septembre 1900, sont priés de déposer leurs titres, avant le 10 septembre, à:

Genève, au Siège social de la société, 6, Rue de Hollande;

Bâle, au Bankverein Suisse;

Zürich, à la Société de Crédit Suisse;

Paris, à la Banque de Paris et des Pays-Bas, 3, Rue d'Antin.

(1852)

Le conseil d'administration.

**4% Obligationen der Solothurner Kantonalbank**

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 werden bis auf weiteres spesenfrei an unserer Kassa ausgegeben. Die auf den Namen oder Inhaber lautenden Titel sind beiderseits je auf Ablauf einer dreijährigen Periode kündbar. Kapital und Zinse sind, ausser an unserer Kassa, zahlbar in Basel, Bern und Zürich. Alle Geldanlagen bei der Kantonalbank sind vom Staate garantiert. (1082)

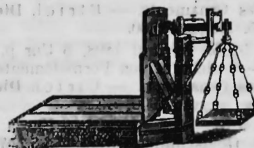
**J. Ammann & Wild**

— Waagenfabrik —

**Ermatingen & St. Gallen.**

Waagen in allen Konstruktionen  
von 1 kg bis 50,000 kg Tragkraft

Lieferanten für eidg. Post und Zoll,  
Direktion der eidg. Bauten, eidg. Konstruktions-Werkstätte, N. O. B., V. S. B., Rhät. B., Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Konstanz u. s. w. (306)

**Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn A.-G.**

Bureaux in **Zürich:** Fraumünsterstrasse 12.

Etablissement in **Olten:** Industriequartier.

Lieferung und Unterhaltung

**Stationärer Accumulatoren**

für Kraft- und Lichtabgabe

mit schneller und langsamer Entladung.

Microaccumulatoren für Telegraphie, Laboratorien etc.

**Hauptsächliche Vorteile**

der **Accumulatoren, Patent Tribelhorn:**

75% Raumersparnis. — Keine Gestelle, keine Glasgefässe, kein Bruch. — Keine Lötstellen. — Kein Kurzschluss, weil Krümmen der Elektroden ausgeschlossen. — Leitungen auf Minimum beschränkt. — Zuverlässige Isolation von der Erde. — Unempfindlich gegen Ueberlastung. — Montage, Demontage und Unterhalt ausserordentlich einfach für jeden Arbeiter. — Lange Lebensdauer.

(1848) **Prima Referenzen!**

**Weitgehendste Garantie.**

